

Ausbildung Märchen erzählen

Informationen zur Ausbildung

Persönliche Märchenarbeit

- Märchenwahl: Zwei Wochen nach dem jeweiligen Seminar teile ich meine Märchenwahl nach den genannten Angaben (z.B. Erzähldauer, Typus, Zielpublikum) per E-Mail mit. Erhalte ich die Zustimmung zur Märchenwahl beginne ich mit der Erarbeitung des Märchens nach den gelernten Schritten. Ich benutze dafür ein Word-Programm.
- Märchenarbeit: Anhand der zugesandten Bögen erarbeite ich die verschiedenen Fragen rund um das gewählte Märchen. Ziel ist, dass ich ein fundiertes Wissen zu den gewählten Texten habe und ich mit den gelernten Übungen und Aufgaben Erfahrungen sammeln kann. Wenn Fragen auftauchen, habe ich jederzeit die Möglichkeit, per E-Mail oder Telefon bei Mutabor Märchenseminare nachzufragen. Für die Märchenarbeit stehen mir als Mitglied, die Datenbanken und Informationen im Netzwerk der Mutabor Märchenstiftung zur Verfügung.
- Abgabe Märchenarbeit: Mein Märchenarbeit sende ich spätestens **zwei Wochen vor dem Seminar** an mutabor@maerchenseminare.ch. Die Märchenarbeit kann jederzeit früher zugesendet werden. Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung, so, dass evtl. Lücken in der Märchenarbeit geschlossen werden können.
- Erzählen üben: In jedem Seminar erhalte ich zahlreiche Anleitungen, Übungen und Techniken, um das Erzählen zu erlernen. Dazu gehört auch das Erzählen vor einem geeigneten Publikum.
 - Nach dem 1., und 2. Seminar übe ich das Erzählen mit anderen Teilnehmenden und guten Freunden
 - Nach dem 3. und 4. Seminar lade ich zum Zuhören zu Hause im kleinen Bekanntenkreis (Nichterzählende) ein
 - Nach dem 5. Seminar erzähle ich in einer Institution für Kinder von 4 – 11 Jahren
 - Nach dem 6. Seminar lade ich zum Zuhören zu Hause im kleinen Bekanntenkreis (Nichterzählende) ein
 - In der Märchenwoche(Intensivtage) trete ich im geschützten Rahmen mit einer Erzählung öffentlich im Seminarhotel auf
 - Nach der Märchenwoche organisiere ich allein, oder mit max.3 Seminarteilnehmenden einen öffentlichen Anlass
 - Engagements nehme ich erst nach der Märchenwoche an.

Fehlender Seminarstoff/Krankheit

Ich bin mir bewusst, dass ein gefehltes Seminar nicht nachgeholt werden kann. Sollte ich durch Krankheit ein Seminar verpassen, werde ich ein Treffen mit anderen Teilnehmenden organisieren, um den Inhalt des Seminars nachzubespochen und das Erzählen zu üben. Beim Fehlen von mehr als drei Seminartagen kann kein Zertifikat mehr ausgestellt werden und über die Weiterführung der Ausbildung muss diskutiert werden. Falls ich krankheitsbedingt über einen längeren Zeitraum Medikamente einnehmen muss, z.B. Psychopharmaka, werde ich die Seminarleitung davon in Kenntnis setzen.

Austausch und Kontakt

Um vom Austausch und Kontakt unter Gleichgesinnten zu profitieren, treffe ich mich regelmässig mit Teilnehmenden der Ausbildung. Ich achte auf meinen E-Mail – Eingang, da ich dort Informationen zur Ausbildung (Listen, Vorlagen Märchenarbeit) und den Märchen-Newsletter erhalte. Fragen und Gedanken kann ich jederzeit an die Ausbildungsleitung (Hasib und Djamila Jaenike) stellen.

Datum: _____ Unterschrift: _____